

7. Ramadan-Dialog

Berlin

Museum für islamische Kunst, Mschatta-Saal

Dienstag, 5. Juni 2018, 19 Uhr

Eintritt frei – Einlass und Besichtigung der Ausstellung ab 18:30 Uhr

7 Jahre Syrien-Krieg:

*Der Verlust der Heimat durch Flucht und Zerstörung –
Hoffnung auf Frieden, Rückkehr und Wiederaufbau?*

Sieben Jahre Syrien-Krieg haben das Land in weiten Teilen zerstört und große Bevölkerungsgruppen zur Flucht innerhalb und außerhalb des Landes getrieben. Die internationale Gemeinschaft ist weder in Genf, noch in Astana ihrem Ziel näher gekommen, den Krieg zu beenden, die Rückkehr der Flüchtlinge zu ermöglichen und den Wiederaufbau zu beginnen. Zu der Unterdrückung und Korruption des syrischen Regimes haben sich tiefe gesellschaftliche Gräben aufgetan, die auch einen gesellschaftlichen Aussöhnungsprozess erforderlich machen. Das syrische Volk muss in die Lage versetzt werden, sich in einem Nachkriegsszenario den politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen zu stellen und diese zu bewältigen.

Vier Syrien-Experten werden im Ramadan-Dialog über die notwendigen Voraussetzungen und realistischen Perspektiven für einen Übergangsprozess diskutieren, der ein einheitliches Syrien ohne Assad und ohne dschihadistischen Terror zum Ziel hat.

Die politische Diskussion wird ergänzt um ein Buchgespräch mit dem syrischen Flüchtling Faisal Hamdo „Fern von Aleppo“. Da er als Student gegen das Assad-Regime protestiert hatte, musste er im Jahr 2014 seine Heimat verlassen. In diesem Gespräch werden wir uns mit dem doppelten Verlust der Heimat – durch die erzwungene Flucht und durch den zerstörerischen Krieg – auseinandersetzen.

*** Begrüßung ***

Prof. Dr. Stefan Weber, Museum für Islamische Kunst

Anja Mechelhoff, piranha arts

Frank Priess, Konrad-Adenauer-Stiftung

*** Buchgespräch ***

Faisal Hamdo, Autor „Fern von Aleppo. Wie ich als Syrer in Deutschland lebe“, im Gespräch mit:

Dr. Christina Krause, Koordinatorin Flucht und Migration, KAS Berlin

*** Paneldiskussion ***

Kristin Helberg, Autorin „Brennpunkt Syrien“, „Syrer bei uns“

Andreas Krüger, SWP Berlin

Dr. Carsten Wieland, Büro des UN-Sonderbeauftragten für Syrien, Genf

Moderation: Dr. Magdalena Kirchner, IPC Istanbul

Im Anschluss wird es ein gemeinsames Fastenbrechen „iftar“ geben, zu dem wir Sie herzlich einladen.

Anmeldung und aktuelle Programminformationen unter

www.kas.de/ramadan2018

[Konzept: Dr. Oliver Ernst, Konrad-Adenauer-Stiftung, Berlin](#)